



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG, FAMILIE, FRAUEN UND SENIOREN

Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren
Baden-Württemberg · Postfach 103443 · 70029 Stuttgart

Gesundheitsämter

Datum 10.02.2016
Name Marion Schmitt
Durchwahl 0711/123-3802
Aktenzeichen 51-5432
(Bitte bei Antwort angeben)

Evaluation der Einschulungsuntersuchung – Umfrage der Universität Ulm

Sehr geehrte Damen und Herren,

im November 2015 beauftragte das Sozialministerium unter Beteiligung des Fachbeirats ESU und weiterer Gesundheitsämter Herrn Professor Bode vom Universitätsklinikum Ulm, eine Evaluation der seit 2008 neu konzipierten Einschulungsuntersuchung (ESU) in Baden-Württemberg durchzuführen. Ziel dieser Evaluation ist es, die eingesetzten Methoden sowie den Umfang des Datensatzes nochmals zu bewerten und die Qualität der ESU weiterzuentwickeln. Die Änderungen des Schulgesetzes vom 21.07.2015 sowie die Belange der Inklusion werden ebenfalls in die Evaluation einbezogen.

Zu Beginn wird Herr Professor Bode eine Umfrage in allen Gesundheitsämtern durchführen. Die Auswertung erfolgt anonymisiert durch das Universitätsklinikum. Herr Professor Bode stellt sicher, dass die Auswertung so erfolgt, dass eine Zuordnung zu den Landkreisen nicht erfolgen kann, bittet jedoch um einen Ansprechpartner pro Amt für evtl. Rückfragen.

Wir bitten Sie sich an der Umfrage zu beteiligen. Da die Ergebnisse der Evaluation die Verhältnisse in ganz Baden- Württemberg wiedergeben sollen, ist die Teilnahme aller Gesundheitsämter erforderlich.

Um Rückmeldung an die Universität Ulm (Adresse siehe Anlage) wird bis zum 4. April 2016 gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Jürgen Wuthe